

Auszug aus der Vereinssatzung

§ 14. Datenschutz

1. Diese Datenschutzerklärung beinhaltet die „Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person“ gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).
2. Verantwortliche Stelle: Fliegenfischerfreunde Allgäu e.V., Vorstandschaft
3. Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein folgende personenbezogene Daten in Form eines Datenerfassungsbeleges auf:
 - 3.1. Name
 - 3.2. Adresse
 - 3.3. Geburtsdatum
 - 3.4. Bankverbindung
 - 3.5. Telefonnummer
 - 3.6. E-Mail-Adresse

Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Nach Art. 6, Abs. 1, lit. b) DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn diese für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – in diesem Fall: Mitgliedschaft im Verein – erforderlich sind.

4. Mitgliederlisten werden nur an Vorstandsmitglieder und an Mitglieder ausgegeben, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Meldet ein Mitglied den Bedarf an solch einer Mitgliederliste an, weil er diese für die satzungsgemäße Ausübung seiner Arbeit benötigt, händigt der Vorstand diese Liste nur gegen eine schriftliche Versicherung aus, aus der hervorgeht, dass die personenbezogenen Daten einzig und allein für die Erfüllung seiner vereinsinternen Aufgaben verwendet werden.
5. Für weitere personenbezogene Daten und für solche, die in den Vereinspublikationen und Online-Medien veröffentlicht werden sollen, ist eine schriftliche Einwilligungserklärung des Mitgliedes unter Beachtung des Art. 7 DSGVO notwendig. Dazu ist ein entsprechendes Formblatt des Vereins vom Mitglied zu unterschreiben. Die Entscheidung zur Erhebung weiterer personenbezogener Daten und deren Veröffentlichung trifft das Mitglied freiwillig. Das Einverständnis kann das Mitglied jederzeit ohne nachteilige Folgen mit Wirkung für die Zukunft schriftlich gegenüber dem Vereinsvorstand widerrufen.
6. Der Verein behält sich für die Erreichung des Vereinszweckes vor, dem Landesfischereiverband Bayern e.V. und/oder anderen Verbänden beizutreten. Hier ist der Verein dann ggf. verpflichtet, personenbezogene Daten seiner Mitglieder an den/die Verband/Verbände zu melden. Übermittelt werden dabei:
 - 6.1. Name
 - 6.2. Geburtsdatum

6.3. Anschrift

6.4. Mitgliedsnummer

7. Bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z. B. Vorstandsmitglieder, Abteilungsleiter/innen) werden ggf. weitere Daten übermittelt:

7.1. Telefonnummer

7.2. E-Mail-Adresse

7.3. Funktion im Verein

8. Beim Austritt aus dem Verein werden die personenbezogenen Daten des Mitglieds aus der Mitgliederdatenverwaltung gelöscht. Personenbezogene Daten, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt. Sie werden gesperrt.

9. Das Mitglied hat das Recht auf Auskunft des Vereins über seine gespeicherten Daten sowie auf deren Berichtigung und Löschung (sofern nicht Art. 6, Abs. 1, lit b) oder lit. f) DSGVO betroffen ist). Dieses bezieht sich auch auf eine Einschränkung der Datenverarbeitung oder ein Widerspruch gegen eine Datenübermittlung. Eine entsprechende Anfrage ist per Textform an den Vorstand zu stellen.

10. Das Mitglied hat ein Beschwerderecht. Zuständig in Bayern ist dafür:

Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27, 91522 Ansbach

Tel.: 0049 (0)981 53 1300

Fax: 0049 (0)981 53 98 1300

E-Mail: poststelle@lda.bayern.de